Gardenie - Gardenia



Gardenien sind in den tropischen Gegegenden von Asien und in Südafrika beheimatet. Es gibt etwa 200 Arten, die alle immergrüne glänzende, dunkelgrüne Blätter haben.



Gardenia lutea - Süd Afrika



Besonders augenfällig sind die weissen oder cremefarbenen Blüten die noch recht angenehm duften. Die Hauptblütenzeit ist von Juni bis September.

Standort: In leicht schattierter, warmer Lage gedeihen sie am besten. Sie bevorzugen durchlässigen, leicht sauren, mit organischem Material angereicherten Boden. Ab Mitte Mai bis Ende September an einem warmen, leicht schattierten Platz im Freien. Im Herbst/Winter im Haus oder besser noch im Wintergarten überwintern.



Gestaltung/Stilarten: Einzelstamm, Mehrfachstamm, Halbkaskade, Kaskade, frei aufrecht.

Giessen: Mit kalkfreiem Wasser gleichmässig feucht halten. Ballentrockenheit allerdings vermeiden. Im Winter bei niederen Temperaturen sparsamer giessen.

Düngen: Vom Austrieb etwa April bis Ende Sommer alle zwei Wochen. Im Winter alle vier Wochen. Bei Mangelerscheinungen, wie Eisenmangel mit einem Eisendünger nachhelfen.



Schnitt: Bei jüngeren Pflanzen wird der neue Austrieb regelmässig auf 2 bis 3 Blätter zurückgeschnitten, wenn sich etwa 4 bis 5 Blätter gebildet haben. Bei älteren Bäumen, die ihre Form schon erreicht haben, wird normalerweise nur bis Mitte August zurückgeschnitten, damit sich genügend neue Blütenknospen an den folgenden Trieben bilden können.

Drahten: Im Winter von Oktober bis Februar kann gedrahtet werden. Junge Triebe erst wenn sie sich leicht verholzt haben, drahten. Wenn Blütentriebe gedrahtet werden, kann es vorkommen, dass die Knospen abgestossen werden. Kontrollieren, eventuell nach drei Montaten den Draht wieder wegnehmen.

Umtopfen: Alle zwei bis drei Jahre im Frühjahr nach der Blüte mit einem leichten Wurzelschnitt umtopfen. Erdmischung: Kalkfreie Erdmischung wie Kanumaerde oder Bonsaieinheitserde mit Akadamaerde und etwas Sand.

Pflanzenschutz: Schildläuse können vorkommen.
Dickmaulrüssler.

Überwinterung: Im Winter hell (Wintergarten/Haus) mit Temperaturen über 15°C. Auf die Luftfeuchtigkeit sollte geachtet werden, ja nicht zu trocken halten. Bei Temperaturen unter 15°C und zu nasser Erde kann Eisenmangel auftreten.

Sie dürfen diesen Text und Bilder für Ihren privaten Gebrauch ausdrucken. Die unveränderte Verwendung auf privaten Internetseiten ist nur mit einem Hinweis auf unser Urheberrecht und einem Link zu unserer Homepage www.bonsaipflege.ch erlaubt. Die Verwendung auf kommerziellen Seiten ist nur mit unserer ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung erlaubt.

bonsaipflege.ch